

Das frühe Mittelalter

Name: _____

Datum: _____



Die Aufgaben der Stände – Klerus und Adel

1. Fülle die Lücken aus. Setze jeweils den richtigen Begriff aus dem Kasten ein.

Die Geistlichen

Bauern – ehelos – Einfluss – enthaltsam – Geistlichen – Kleidung –
lateinischer – Mönche – schreiben – Söhnen – Stand

Der erste _____ im Mittelalter waren die _____ wie Mönche, Bischöfe und Äbte. Sie mussten _____ bleiben und sollten _____ leben. Eine einfache _____ und der Haarschnitt waren ihnen vorgeschrieben. Priester hatten großen _____. Oft waren sie die Einzigen im Dorf, die lesen und _____ konnten. Im Mittelalter wurden Gottesdienste und kirchliche Schriften in _____ Sprache gehalten und verfasst. Hohe kirchliche Ämter waren in der Regel den _____ einflussreicher Familien vorbehalten. Die Kinder der _____ und Handwerker konnten nur einfache Priester, _____ oder Nonnen werden.



2. Fülle die Lücken aus. Setze jeweils den richtigen Begriff aus dem Kasten ein.

Die Adligen

Burg – Hochadel – Höflichkeit – Kampf – Kirche – Macht – Ritter –
Ritterstand – Ritterturniere – Wappen



Die Aufgabe eines Adligen war der _____. Seine Ideale verpflichteten ihn zum Kampf für Christus und für die _____. Auch im Frieden sollte ein _____ Tugenden wie _____ und vorbildliche Lebensführung beachten. Aushängeschild eines Ritters war sein _____. Das Leben auf der _____, höfische Umgangsformen und _____ bestimmten sein Leben. Adlige hatten unterschiedlich viel _____ und Einfluss.

Man unterscheidet zwischen dem _____ (Könige, Herzöge, Grafen) und den einfachen Rittern. Nur Söhne von Rittern konnten nach ihrer Ausbildung in den _____ erhoben werden.

Das frühe Mittelalter

Name: _____

Datum: _____



Die Aufgaben der Stände – Bauern und Bürger

1. Fülle die Lücken aus. Setze jeweils den richtigen Begriff aus dem Kasten ein.

Die Bauern

Abgaben – Adligen – Bauern – Dörfern – Felder – Gemüse – Grundherrn –
Kartoffeln – Kriegsdienste – Roggen – Sklaven

Die Aufgabe der _____ war es zu arbeiten. Die Bauern lebten in _____ weit verstreut auf dem Land und bewirtschafteten die Felder. Sie bauten _____ und Getreide wie Dinkel, Hafer, Gerste, Weizen oder _____ an. _____ waren damals in Europa noch unbekannt. Von ihren _____ lebten die Geistlichen und die _____. Es gab freie und leibeigene Bauern. Leibeigene Bauern hatten keine eigenen _____ und Häuser. Sie waren wie _____ Eigentum ihres Grundherrn. Heiraten konnten sie nur mit Genehmigung des _____. Freie Bauern mussten oft _____ leisten, Abgaben an die Kirche und den Grundherrn zahlen und auf deren Feldern arbeiten.



2. Fülle die Lücken aus. Setze jeweils den richtigen Begriff aus dem Kasten ein.

Die Bürger

Angelegenheiten – Bewohner – Grundherrn – Kaufleute – Knechte –
Pflichten – Stadtmauern – Stadtluft – Verteidigung



Die _____ einer befestigten Stadt des Mittelalters nannte man Bürger. Sie waren frei und keinem _____ unterworfen. Man sagte deshalb auch: „_____ macht frei.“ Zu den angesehenen Bürgern gehörten die _____ und Handwerker. Im Rat der Stadt bestimmten sie über ihre eigenen _____. Die meisten anderen Stadtbewohner wie Tagelöhner, Haushalts-hilfen oder _____ waren von diesen Rechten ausgeschlossen. Aber es gab auch _____ für alle Stadtbe-wohner. Die _____ mussten instand gehalten werden. Wenn die Stadt angegriffen wurde, waren alle Einwohner zur _____ verpflichtet.